

Zeitschrift: Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge
enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und
Sozialversicherungswesens

Herausgeber: Schweizerische Armenpfleger-Konferenz

Band: 43 (1946)

Heft: 5

Artikel: Einladung zur XXXIX. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-837176>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Armenpfleger

MONATSSCHRIFT FÜR ARMENPFLEGE UND JUGENDFÜRSORGE
Offizielles Organ der Schweizerischen Armenpfleger-Konferenz

Mit Beilage: Eidgenössische und kantonale Entscheide

Beilage zum „Schweizerischen Zentralblatt für Staats- und Gemeinde-Verwaltung“

Redaktion: a. Pfr. A. WILD, ZÜRICH 2 / Verlag und Exp.: ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI A.-G., ZÜRICH

„Der Armenpfleger“ erscheint monatlich.

Jährlicher Abonnementspreis für direkte Abonnenten Fr. 10.—, für Postabonnenten Fr. 10.20.

Der Nachdruck unserer Originalartikel ist nur unter Quellenangabe gestattet

43. JAHRGANG

NR. 5

1. MAI 1946

Einladung

zur XXXIX. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

auf Dienstag, den 28. Mai 1946, vormittags 10 Uhr,
in der evangelischen Kirche, Zürcherstraße, Rapperswil (St. Gallen).

Traktanden:

1. Eröffnung durch den Präsidenten der Ständigen Kommission: Nat.-Rat Dr. *Max Wey*, Stadtpräsident von Luzern.
2. Zwangsversorgung Jugendlicher und Erwachsener. Referent: Direktor *Gerber*, zürch. Arbeiterziehungsanstalt in Uitikon a. A.
3. Diskussion.
4. Allfälliges.

Die für die praktische Armenfürsorge so wichtige und, sie oft lange in Anspruch nehmende und bemühende Zwangsversorgung, ihre Art und ihr Erfolg wird an unserer Tagung von dem in der Fürsorge bekannten Leiter der zürcherischen Arbeiterziehungsanstalt, der neue Wege in der Erziehung Jugendlicher und Erwachsener gewiesen hat, aus einer reichen Erfahrung heraus behandelt werden. Dieses Thema dürfte deshalb das lebhafteste Interesse aller Fürsorger finden und sie zur Beteiligung an der Aussprache veranlassen. So hoffen wir denn, auch um der günstigen Lage des Tagungsortes willen, auf einen zahlreichen Besuch.

Für die Ständige Kommission:

Der Präsident:	Der Aktuar:
Dr. <i>M. Wey</i> , Nat.-Rat, Luzern.	<i>A. Wild</i> , a. Pfr. u. a. Sekr. Zürich 2, Bederstraße 70, Tel. 25 31 26

Nach Schluß der Verhandlungen gemeinsames Mittagessen im Hotel Schwanen.

Anmeldungen für die Versammlung, das Mittagessen und die Nachmittagsveranstaltung sind bis spätestens Donnerstag, den 23. Mai 1946, abends, dem Aktuar mitzuteilen. Wer sich verspätet oder gar nicht anmeldet (mit Anmeldeschein oder telephonisch) verursacht Verlegenheit und riskiert den Ausschluß vom gemeinsamen Mahle. — Mahlzeitencoupons nicht vergessen.

Am Nachmittag bei schönem Wetter, ca. um 3 und 4 Uhr, Seerundfahrt mit Halt auf der Insel Ufenau, bei schlechter Witterung Besichtigung des Heimat- und des Polenmuseums, sowie des Rathauses der Stadt.